

Ulrike Hestermann

Was kostet das Leben?

Aus der praktischen Arbeit entstanden

Die multimediale Selbstlernereinheit „Was kostet das Leben?“ basiert auf Inhalten aus der Pädagogischen Praxis der Einrichtung. Sie versucht dem Lernen eine neue Dimension zu geben, in dem sie Grundbildungselemente mit lebensplanerischen und alltagsrelevanten Anforderungen verbindet.

Zielgruppe

Mädchen und junge Frauen im Übergang Schule/Beruf (HS)

Ziele der Lerneinheit

- Begriffe aus der alltäglichen Lebenswelt werden differenziert wahrgenommen und die Sprachkompetenz erhöht
- Alltagbezogenes Rechnen wird geübt
- Lebenshaltungskosten und (Erwerbs)Einkommen werden aufeinander bezogen
- Strukturen eines digitalen Programms werden erfasst

Positive Rezeption durch Nutzerinnen

- Die Lerneinheit kann unterstützend eingesetzt werden und erhöht das Bewußtsein über die Komplexität der Kosten von Lebenshaltung.
- Auch eher PC-ungewohnte Nutzerinnen befassen sich konzentriert und ausdauernd über einen längeren Zeitraum mit der Einheit.
- Durch die Bewältigung des Programms fühlen sich die Nutzerinnen bestätigt und sind motiviert, sich weiter mit dem Thema zu befassen

Wenn alle geplanten Elemente umgesetzt wären, ...

.... würde den Nutzerinnen qualifizierend deutlich gemacht, warum es von praktischem Nutzen ist, Rechnen zu können

..... Würde die Berufswahl von Mädchen und jungen Frauen stabilisierend unterstützt